

Was Sie über die Station D084 wissen sollten

(Information für Eltern, WGs und Patienten vor der stationären Therapie)

Zur stationären Aufnahme sollten beide betreuenden Elternteile mitkommen. Wenn Sie allein sorgeberechtigt sind, ist es aus rechtlichen Gründen nötig, darüber einen Nachweis zu erbringen. Bitte planen Sie für die Aufnahme ca. zwei bis drei Stunden ein.

Grundvoraussetzung zur stationären Behandlung ist die aktive Teilnahme an allen Therapieformen innerhalb des Gruppen- und Stationsalltags sowie das Einhalten der Stationsregeln.

Im Verlauf des stat. Aufenthaltes werden Sie als Eltern aktiv einbezogen. Für einen günstigen therapeutischen Prozess Ihres Kindes ist Ihre Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an den Familientherapien, Diagnostikgesprächen und Elternrunden sowie die Erfüllung der Elternhausaufgaben notwendig, die dazu dienen, die gemeinsam erarbeiteten Behandlungsschwerpunkte der Woche auch zu Hause fortzusetzen.

Für Ihr Kind wird ein individueller Therapievertrag erarbeitet und mit Ihnen besprochen, damit Sie die Therapieziele auch wirklich unterstützen können.

Täglich besteht für Sie die Möglichkeit mit ihrem Kind in Kontakt zu treten. Nähere Informationen erhalten Sie zur Aufnahme.

In der Woche (Montag bis Freitag) sind in der Regel Besuche nicht möglich, weil dies nach unserer Erfahrung die Gruppeninteraktion und damit auch den Prozess des Einlassens eher ungünstig beeinflusst. Ausführliche Informationen zu Besuchszeiten und Beurlaubungen am Wochenende erhalten Sie bei der stationären Aufnahme.

Das Mitbringen von techn. Geräten (MP3-Player, Radio, CD-Player, Wertgegenständen u.a.) geschieht auf eigene Verantwortung. Die Benutzung eines eigenen Radios setzt die Gebührenentrichtung bei der G E Z voraus. Dies ist bei der Aufnahme mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen.

Handys und digitale Medienabspielgeräte (z.B. Smart-watches, *iPods* mit Foto- und Spielefunktion) müssen aus Sicherheitsgründen im Dienstzimmer aufbewahrt werden.

Tragbare Videospielsysteme wie z.B. *Nintendo DS*, *Tablets* sind auf unserer Station unerwünscht.

Alkohol, Drogen, Waffen aller Art, pornografische Produkte, rechts- oder linksradikale Propaganda, Gewalt sowie Menschenverachtende Musik/Videos sind verboten.

Für heilpädagogische Gruppenaktivitäten sollte ein kleineres Materialgeld eingeplant werden. Das Materialgeld wird im Dienstzimmer aufbewahrt, über die Ausgaben wird ein Nachweis geführt. Dieser ist jederzeit einsehbar.

Selbstverwaltetes Taschengeld kann zur sicheren Aufbewahrung ebenfalls im Dienstzimmer abgegeben werden.

In den Patientenzimmern stehen abschließbare Schränke zur Verfügung. Gegen ein Pfandgeld von 5€ kann Ihrem Kind ein Schlüssel ausgehändigt werden.

Die mitgebrachten (mit Namen beschrifteten) Lebensmittel dürfen aus hygienischen Gründen nur in der Patienten- bzw. Personalküche aufbewahrt werden. Lebensmittel, die von sich aus nicht mit einem Verfallsdatum versehen sind (z.B. selbstgebackener Kuchen), müssen mit dem Herstellungsdatum versehen sein. Dies dient im Besonderen der Patientensicherheit.

Ihrem Kind kann vom Bezugstherapeuten Geländeausgang genehmigt werden. Dies geschieht in Abhängigkeit vom therapeutischen Verlauf. Selbstverständlich ist Ihr Einverständnis dafür Voraussetzung.

Ihr Kind benötigt für die Therapie:

- Einweisungsschein vom Hausarzt/ Kinderarzt
- **Chipkarte, gelbes Kinderuntersuchungsheft, Impfnachweis**, Schülerausweis, wenn vorhanden Sichtkarte
- eigene Bettwäsche falls gewünscht
- Wolldecke
- Sportsachen, Turnschuhe (1x Hallenschuhe, 1x für Draußen)
- Hausschuhe → keine Schlappen !
- wettergerechte Kleidung
- Badesachen einschließlich **Badeschuhe**
- Hygieneartikel (kein Deospray!)
- evtl. alte Sachen (Aktivitäten im Wald und Lamahof außerhalb der Klinik)
- Schulsachen, einen Hefter für Gruppentherapien
- eine Armbanduhr und einen stromunabhängigen Wecker
- wenn gewünscht Süßigkeiten für die Vesperbox

Es wäre wichtig, dass Sie diese Dinge schon am Aufnahmetag mitbringen. Bitte achten Sie darauf, dass Impfungen auf aktuellem Stand sind und suchen Sie bitte ggf. vor Aufnahme Ihren Kinderarzt auf.

Medikamente werden nur vom Pflegepersonal ausgehändigt, daher sind alle mitgebrachten Medikamente beim Personal abzugeben.

Auskünfte über Untersuchungsergebnisse und den Therapieverlauf können generell nur vom Arzt oder Psychologen erteilt werden.

Sie können jederzeit auf Station anrufen, um Auskünfte zu erhalten oder Termine zu vereinbaren.

Wichtige Telefonnummern:

Dienstzimmer D084 Tel.: 0371/333 12 221

Email d084@skc.de

Das Team der Station D084

Erstellt: 01/1999

Überarbeitet: 02/2025